

Testung auf Corona-Viren (SARS-CoV-2) vor geplanter stationärer Aufnahme oder ambulantem Eingriff

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

besondere Zeiten wie wir sie aktuell durch die Corona-Pandemie erleben, erfordern besondere Vorsichtsmaßnahmen, um Ihre Gesundheit, die anderer Patientinnen und Patienten sowie unserer Mitarbeitenden zu schützen. Ziel dieser Vorkehrungen ist es, das Übertragungsrisiko von COVID-19 so gering wie möglich zu halten. Für Sie ist eine Aufnahme für eine Operation, einen ambulanten Eingriff oder eine konservative Behandlung im Evangelischen Klinikum Bethel (EvKB) geplant. Aufgrund der derzeitigen COVID-19-Pandemie kann eine geplante Aufnahme nur erfolgen, wenn ein Test auf COVID-19 durchgeführt wurde.

Hierzu möchten wir Ihnen einige Informationen geben.

Vor der Aufnahme

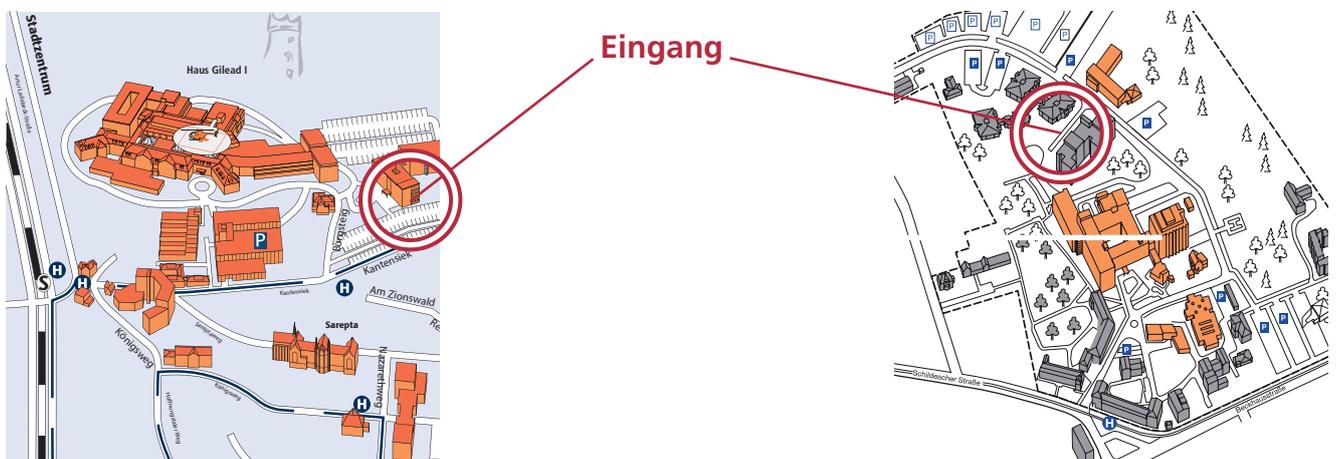
Der Test auf COVID-19 wird zwei bis drei Tage vor der Aufnahme durchgeführt. In der Regel liegt das Testergebnis innerhalb von 24 Stunden vor. Die Mitarbeitenden des Zentralen Belegungsmanagements nehmen Kontakt mit Ihnen auf und vereinbaren einen Abstrichtermin. Im Falle einer Behandlung in der Klinik für Augenheilkunde erfolgt die Kontaktaufnahme über die augenärztliche Praxis. Bitte kommen Sie, wenn möglich, ohne Begleitung zu diesem Termin.

Abstrichstellen

Das EvKB hat für Sie **zwei Abstrichstellen** eingerichtet.

Die Abstrichstelle am Haus Gilead I in Bielefeld-Bethel befindet sich im Verwaltungsgebäude Kantensiek 19. Der Zugang erfolgt vom Parkplatz aus über den Seiteneingang und ist ausgeschildert.

Die Abstrichstelle am Johannesstift in Bielefeld-Schildesche befindet sich im Bonhoeffer-Haus, Schildescher Straße 103F. Nutzen Sie die Parkplätze, die von der Johanneswerkstraße aus erreichbar sind. Der Zugang ist durch Schilder gekennzeichnet.



Terminierung des Abstrichtermins

Der Abstrichtermin und die dafür vorgesehene Abstrichstelle für die Corona-Testung werden Ihnen die Mitarbeitenden des Zentralen Belegungsmanagements mitteilen. Wir bitten Sie, Ihren Termin pünktlich wahrzunehmen, um Wartezeiten für Sie und nachfolgende Patientinnen und Patienten zu vermeiden.

Falls Sie den geplanten Termin für den Abstrich oder den Aufnahmetermin nicht wahrnehmen können, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit dem Sekretariat der behandelnden Klinik in Verbindung.

Wie wird der Abstrich entnommen?

Für den Test auf COVID-19 wird mit einem Tupfer ein Abstrich aus dem tiefen Rachen entnommen. Dieser Abstrich wird dann in unserem Institut für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie und Hygiene untersucht.

Wie geht es weiter?

Zwischen der Abstrichentnahme und der Aufnahme im EvKB sollten Sie persönliche Kontakte soweit wie möglich reduzieren und sich möglichst in die häusliche Isolation begeben. Dadurch verringern Sie das Risiko, sich vor der Aufnahme mit dem Virus anzustecken. Ausgenommen sind natürlich die direkten Kontakte in Ihrem Haushalt.

Sobald das Ergebnis vorliegt, erhalten Sie eine Rückmeldung durch die Klinik. Wenn das Testergebnis negativ ist und keine Infektion nachgewiesen wurde, erfolgt die Aufnahme zum geplanten Termin.

Ihr Befund ist wider Erwarten positiv

Sollte sich wider Erwarten ein positiver Befund ergeben, muss Ihr Aufnahmetermin verschoben werden, soweit dies medizinisch vertretbar ist. Der behandelnde Arzt der Klinik ist darüber hinaus verpflichtet, das Gesundheitsamt über den positiven Befund zu informieren. Die Anordnung weiterer Maßnahmen trifft dann das Gesundheitsamt. Bitte melden Sie sich im Sekretariat der Klinik sobald Ihre Quarantäne aufgehoben wurde. Wir organisieren dann schnellstmöglich einen neuen Aufnahmetermin.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat Ihrer aufnehmenden Fachklinik.

Was können Sie sonst noch tun?

Bitte informieren Sie uns rechtzeitig, falls Sie Erkältungssymptome, Atembeschwerden oder Fieber haben oder wenn Sie in den vergangenen 14 Tagen Kontakt zu einer Person mit einer nachgewiesenen COVID-19-Infektion hatten.

Achten Sie außerdem auf eine gute Händehygiene. Dazu gehört, dass Sie sich die Hände desinfizieren, Hand-Gesicht-Kontakte vermeiden und auf eine ausreichende Husten- und Nieshygiene achten. Nutzen Sie beim Niesen beispielsweise die Beuge Ihres Ellenbogens und nicht Ihre Hand. Auch bei uns herrscht Mundschutzpflicht. Bitte bringen am Abstrichtag Ihren persönlichen Mundschutz mit. Am Aufnahmetag erhalten Sie dann Ihren Mundschutz von uns.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Ihr Team aus dem
Evangelischen Klinikum Bethel (EvKB)

Kontakt

Tel: 0521 772-700